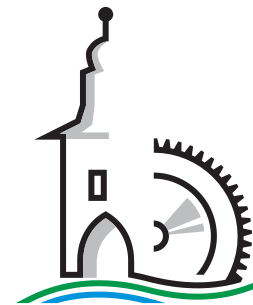




# Sömmerdaer Nachrichten



## AMTSBLATT DER STADT SÖMMERDA

Jahrgang 36

Mittwoch, den 18. Februar 2026

Nummer 4

**GESTERN. HEUTE. MITEINANDER.**

# 1150

**♥ SÖM**

**KINDER- & FAMILIENFEST**  
**LIVE-KONZERTE**  
**MITTELALTERMARKT**  
**FESTUMZUG**  
**MUSEUMSAUSSTELLUNGEN**  
**UND VIELES MEHR...**

**GLASPERLENSPIEL**  
**ANTENNE THÜRINGEN PARTY**  
**SAMU**  
**DORFKINDRADIO PARTY**

# 18.-24. MAI

**2026**  
**SÖMMERDA**

### AUS DEM INHALT

#### Nichtamtlicher Teil

- Informationen zu Sitzungen ..... S. 3
- Information der Friedhofsverwaltung: Beräumung der Wintergestecke ..... S. 3
- Eine Chronik zum Orts- und Feuerwehr-Jubiläum in Frohndorf ... S. 3
- 1150 Jahre Sömmerda: Abstimmen fürs Kinder-Malbuch zum Stadtjubiläum ..... S. 4
- Demnächst wieder Strom tanken am Busbahnhof ..... S. 5
- Sömmerda und AOK plus verlängern Gesundheitspartnerschaft ..... S. 5
- Internationales Team unterrichtet Schüler der Musikschule ..... S. 6
- Wohnzimmerkonzert in außergewöhnlicher Industriekulisse .... S. 7
- Praktikums- und Ausbildungsbörse 2026 ..... S. 7
- Rathauschlüssel in Narrenhand ..... S. 10

#### Wirtschaft, Arbeit, Umwelt

- Mit Schaufenster auch in der Innenstadt sichtbar ..... S. 10
- Ein Ort mit lokalem Bezug ..... S. 11

#### Vereine und Verbände

- Vorstand der Liga neu gewählt ..... S. 11





## BEREITSCHAFT

### Klempner - Sanitär und Heizung WGS mbH:

- Fa. Zapf; Telefon (036374) 21866

### Bereitschaftsdienst für das Gewerk „Heizung & Sanitär“ im Wohnbestand der WOBAG Sömmerda sowie für Heizung und Warmwasser der WGS mbH und WOBAG

Die für die einzelnen Wohnanlagen zuständige Bereitschaftsfirma ist dem Aushang im Hauseingang zu entnehmen.

### Elektrobereitschaft der WOBAG

- Fa. Elektro Knörig,  
Handy-Nr. 0171 3517958

- Fa. Reichenbach & Standhardt,  
Telefon (03634) 683868

### Elektrobereitschaft der WGS mbH

Telefon (03634) 6884 444

Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda; Telefon (03634) 6849-0

Mo - Do 06:45 Uhr bis 15:30 Uhr / Fr 06:45 Uhr bis 11:30 Uhr  
Außerhalb dieser Zeit gilt folgende kostenfreie Rufnummer:  
0800 - 0 72 51 75

### Rohrreinigung Morawietz

Funktelefon: (0171) 3410264

### Bereitschaft bei Abwasser- / Abflussstörungen in der Stadt Sömmerda und den Ortsteilen (öffentlicher Bereich)

Eigenbetrieb Abwasser Sömmerda: (0171) 1788421  
an Arbeitstagen:  
(03634) 620174 oder 329020

### 24 Stunden - Service - Schlüsseldienst

- TASCH Sicherheitstechnik GmbH,  
Sömmerda, Am Anger 17  
Telefon (03634) 621845  
oder (0177) 8957399

Gas / Fernwärme / Strom - Stadtgebiet Sömmerda

- SEV GmbH, Umlandstraße 7

Stromstörungen:

0800 - 686 - 1137

Gas- und Fernwärmestörungen:

0800 - 686 - 1138

### Havariedienst Glasbruch

- Fa. Schäfer,  
Sömmerda, Adolf-Barth-Str. 18  
Telefon (03634) 621907

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

bundesweite Gratis-Telefonnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst: .....116-117

(immer dann, wenn Sie außerhalb der Sprechzeiten einen Arzt brauchen; bei Notfällen wie schwerer Unfall oder Verdacht auf Herzinfarkt gilt wie bisher die Notrufnummer 112)

### Bereitschaft KMG Klinikum Sömmerda

24-Stunden-Bereitschaft Montag bis Sonntag: zentrale Notaufnahme KMG Klinikum Sömmerda, Bahnhofstr. 36, 99610 Sömmerda  
Telefon (03634) 520

### Bereitschaft Notdienst Erfurt

Notdienstzentrale Erfurt, Helios-Klinikum, Nordhäuser Str. 74, 99089 Erfurt;  
Telefon (0361) 7814833

### ambulante Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag

18:00 - 24:00 Uhr

Mittwoch, Freitag

13:00 - 24:00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertage und  
Brückentage

07:00 - 24:00 Uhr

Dringender Hausbesuchsdienst in Notfällen für den Bereich Sömmerda über Notdienstnummer: 116-117

### Zahnärztlicher Notdienst

..... 116-117

### Notdienst Pflegeplatz

Sie brauchen im Notfall sofort einen Pflegeplatz - pro seniore hilft unter Telefon 01801 848586  
(3,9 ct/min Festnetz, max. 42 ct/min Mobil)

### Telefonnummer Giftinfozentrum Erfurt:

(0361) 730730

### Bereitschaft Apotheken:

(Dienstbereitschaft beginnt jeweils 08:00 Uhr und endet um 08:00 Uhr des Folgetages)

### 14.02. bis 17.02.2026

Rats-Apotheke Weißensee

Langer Damm 4

Tel. (036374) 26189

### 17.02. bis 20.02.2026

Adler-Apotheke Sömmerda

Straße des Aufbaus 3a

Tel. (03634) 602301

### 20.02. bis 23.02.2026

Schloss-Apotheke Gebesee

Lange Straße 64a

Tel. (036201) 580985

### 23.02. bis 26.02.2026

Park-Apotheke Sömmerda

Erfurter Str. 45a

Tel. (03634) 68900

### 26.02. bis 01.03.2026

Linden-Apotheke Straußfurt

Ernst-Thälmann-Str. 8

Tel. (036376) 58320

### 01.03. bis 04.03.2026

Löwen-Apotheke Kindelbrück

Goethestraße 14

Tel. (036375) 50323

### 04.03. bis 07.03.2026

Neue Apotheke Sömmerda

Marktplatz 13

Tel. (03634) 612403

### 07.03. bis 10.03.2026

Center-Apotheke Sömmerda

Mainzer Str. 12

Tel. (03634) 38110

## STADTVERWALTUNG

### Dienstgebäude

#### Rathaus

Marktplatz 3-4, 99610 Sömmerda

#### Hauptamt

Bürgermeister

Zentrale Verwaltung

Personalabteilung

Standesamt

Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

Fundbüro

#### Büro am Markt

Weißenseer Straße 2,

99610 Sömmerda

#### Kultur

(Tourismus, Jugendarbeit)

#### Bau- und Umweltamt

Marktstraße 1-2, 99610 Sömmerda

#### Bauverwaltung

Friedhofswesen

Stadtplanung

Tiefbau/Straßenunterhaltung

Hochbau

Wirtschaftsförderung

Stadtmarketing

Tourist-Information

#### Finanzen und Soziales

Poststraße 1, 99610 Sömmerda

#### Stadtkasse

Kämmerei

Liegenschaften

Steuern

Sport/Sportförderung

Kindereinrichtungen

#### Rechts- und Ordnungsamt

Poststraße 1, 99610 Sömmerda

Einwohnermeldewesen

Straßenverkehrsbehörde

Gewerbe

### Stadt Sömmerda

Marktplatz 3-4, 99610 Sömmerda

Telefon: 350-0, Fax: 62 14 77

Internet: [www.soemmerda.de](http://www.soemmerda.de)

E-Mail: [mail@stadtsoemmerda.de](mailto:mail@stadtsoemmerda.de)

### Öffnungszeiten

Montag: 9-12 Uhr

Dienstag: 9-12 Uhr / 13-18 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 9-12 Uhr / 13-16 Uhr

Freitag: 9-12 Uhr

### TELEFONVERZEICHNIS

#### Bürgermeister

Sekretariat.....350-101

Gleichstellungsbeauftragte

.....350-270

#### Hauptamt

Amtsleiter.....350-110

Büro Stadtrat.....350-105

Personalabteilung.....350-112

Presse-/Öff.kbeitsarbeit.....350-130

EDV / Informatik.....350-331

Kultur / Jugendarbeit.....350-240

Tourist-Information.....350-350

Museumsleiter.....6929855

Stadtarchiv.....372028

Hist.-Techn.Museum.....372028

Stadt- u. Kreisbibliothek.....623092

Stadt- u. Kreismusikschule.....30298

Schüler-Freizeit-Zentrum.....622050

Offener Jugendtreff B27.....621404

#### Finanzen und Soziales

Amtsleiterin.....350-120

Stadtkasse.....350-121

Steuern.....350-122

Vollstreck./Versicherung.....350-123

Kämmerei.....350-126

Vollstreck./Insolvenzen.....350-123

Abteilung Liegenschaften.....350-323

Abteilung Soziales.....350-250

- Kindereinrichtungen.....350-254

#### Rechts- und Ordnungsamt

Amtsleiter.....350-230

Öffentliche Ordnung 350-231 o. 232

Einwohnermeldeamt.....350-233

Straßenverkehrsbehörde.....350-235

Standesamt.....350-238

Gewerbeabteilung.....350-270

- Sondermärkte.....350-272

Fundbüro.....350-150

Feuerwehr- und Zivilschutz.....31 94-0

#### Bau- und Umweltamt

Amtsleiter.....350-310

Stadtplanung.....350-361

Bauverwaltung.....350-363

Straßenbeleucht./-reinig.....350-364

Hoch- und Tiefbau.....350-367

Wirtschaftsförderung.....350-362

Abteilung Umwelt.....350-302

- Friedhofswesen.....350-222

- Umweltschutz.....350-302

Betriebshof.....31 54 89

#### Eigenbetrieb Abwasser .....

32 90 20

#### Stadtwerke Sömmerda .....

31 45 580

- Stadtbad.....3171858

- Schwimmhalle.....622014

## Nichamtlicher Teil

### Informationen zu Sitzungen

#### Ortsteilräte tagen in Wenigensömmern sowie Orlishausen

Die Ortsteilrat von Wenigensömmern tritt am 20.02.2026 um 18:30 Uhr in der Feuerwehr Wenigensömmern zu seiner 9. Sitzung zusammen.

Im Vereinshaus Orlishausen findet am 25.02.2026 um 19:00 Uhr die 11. Sitzung des Ortsteilrates Orlishausen - Frohndorf statt.

#### Sitzung des Stadtrates

Die 14. Sitzung des Stadtrates beginnt am 26.02.2026 um 16:30 Uhr im Bür-

gerzentrum „Bertha von Suttner“.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zu den öffentlichen Sitzungsteilen herzlich eingeladen.

stehen online auf der Internetseite der Stadt Sömmerda unter:



**Hinweis:** Die amtlichen Bekanntmachungen zu den Sitzungen

[www.soemmerda.de/sitzungen](http://www.soemmerda.de/sitzungen)

### Information der Friedhofsverwaltung

#### Beräumung der Wintergestecke

Ab dem 01.03.2026 beginnt an den Urnengemeinschaftsgrabanlagen die Grünanlagenpflege. Um die Urnengemeinschaftsanlagen ungehindert pflegen zu können, bitte wir Sie, die abgestellten Blumengebinde, Vasen und Schalen bis spätestens Ende Februar zu beräumen.

Die Wintergestecke und Dekorationselemente, welche von den Angehörigen nicht bis zum oben genannten Datum selbstständig entfernt wurden, gehen danach in das Eigentum der Stadt über und werden anschließend durch die Friedhofsverwaltung entsorgt.

Wenn die Grünanlagenpflege beendet ist, können die Schalen mit der Frühjahrsbepflanzung an dem dafür vorgesehenen Ablageplatz abgestellt werden.

Sömmerda, 04.02.2026

Ihre Friedhofsverwaltung

## Gemeinschaftswerk zum Orts- und Feuerwehrjubiläum

In Frohndorf trifft sich regelmäßig eine Gruppe Engagierter, um eine besondere Chronik zu erstellen

Wie Sömmerda schauen auch Wenigensömmern und Frohndorf jetzt in 2026 auf ihre urkundliche Ersterwähnung vor 1150 Jahren zurück. Und mehr noch – in Frohndorf kommt ein weiteres Jubiläum hinzu: 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr.

anderem der Verein DorfLebenLeben Frohndorf – Orlishausen, der Sportverein, der Kleintierzuchtverein, der Kleingartenverein sowie der örtliche Kirchenvorstand. Mit dabei ist natürlich auch Ortsteilbürgermeisterin Heike Streckhardt – zugleich Vorstandsmitglied im DorfLebenLeben e. V.

Doppelter Grund also für ein Fest. Im Sömmerdaer Ortsteil möchte man beides miteinander verbinden am Festwochenende vom 04. – 07. Juni. Und neben Videos und vielen Fotos, die sicherlich an dem Festwochenende selbst entstehen, etwas Bleibendes schaffen: eine Jubiläumsschronik.

Mit der Jubiläumsschronik soll ein gemeinschaftliches Werk entstehen – unterstützt von der Stadt, dem Sömmerdaer Heimat- und Geschichtsverein sowie der Sparkassenstiftung Sömmerda, die auch die Finanzierung sichern.

Engagierte Frohndorferinnen und Frohndorfer treffen sich dazu bereits seit mehreren Wochen regelmäßig im Feuerwehrhaus. Ist doch der Feuerwehrverein selbst mit in der „Chronik-Runde“ vertreten, ebenso unter

Die Stadt scannt alle Bilder in Druckqualität, übernimmt die Bildredaktion und sucht zusammen mit der Ortsteilbürgermeisterin den Grafiker und die Druckerei für die 120 bis 140 Seiten umfassende Jubiläumsschronik aus. Direkte personelle Unterstützung sei-



#### Nächster Redaktionsschluss:

Dienstag,  
den 24. Februar 2026

#### für Erscheinungstag:

Mittwoch,  
den 04. März 2026

Beiträge bitte rechtzeitig  
senden an:

#### E-Mail:

[pressestelle@stadtsoemmerda.de](mailto:pressestelle@stadtsoemmerda.de)

### IMPRESSUM: Amtsblatt der Stadt Sömmerda „Sömmerdaer Nachrichten“

#### Herausgeber:

Stadtverwaltung Sömmerda  
Marktplatz 3-4  
99610 Sömmerda  
Telefon (03634) 350-0  
Telefax (03634) 621477  
E-Mail  
[mail@stadtsoemmerda.de](mailto:mail@stadtsoemmerda.de)  
Internet [www.soemmerda.de](http://www.soemmerda.de)

#### Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister  
Ralf Hauboldt  
**Redaktion:**  
Pressestelle Stadt Sömmerda

#### Anett Hädrich

Telefon (03634) 350-130  
Susanne Göpfert  
Telefon (03634) 350-131  
E-Mail  
[pressestelle@stadtsoemmerda.de](mailto:pressestelle@stadtsoemmerda.de)

#### Druck:

Badisches Druckhaus Baden-Baden  
GmbH  
Flugstraße 9  
76532 Baden-Baden  
Internet  
[www.badisches-druckhaus.de](http://www.badisches-druckhaus.de)

#### Verteilung:

LINUS WITTICH Medien KG

#### In den Folgen 43

98693 Ilmenau  
Internet: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)  
Telefon: 03677 2050-50

#### Erscheinungsweise:

Das Amtsblatt erscheint in der Regel 14-tägig mittwochs und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Ab dem Erscheinungstag liegen im Rathaus der Stadt Sömmerda, Marktplatz 3-4, einige Exemplare zur Ansicht bereit.

Zudem steht das Amtsblatt kostenlos auf der städtischen Internetseite unter [www.soemmerda.de](http://www.soemmerda.de) als Download zur Verfügung.



tens der Stadt kommt in Person von Stadtarchivar Dr. Hans-Diether Dörfner.

Umfangreich ist der historische Blick auf Frohndorf in Bild und Schrift, den die Teilnehmenden der Arbeitsgrup-



pe Jubiläumschronik mit Engagement und Fleiß bislang zusammengetragen haben. Die Autorinnen und Autoren thematisieren unter anderem das Schloss und die Kirche in Frohndorf, beschäftigen sich mit der Landwirt-

schaft, den Gasthäusern oder der Gemeindeverwaltung und blicken natürlich auf die Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr und der beteiligten Vereine zurück.

Und so langsam geht es in die finale Phase. Im Laufe des März soll der Satz für die Chronik stehen, danach erfolgen eventuelle Korrekturen, sodass das Gesamtwerk Ende April in die Druckerei gegeben werden kann. Für eine Schutzgebühr von 5 Euro pro Exemplar kann die Jubiläumschronik am Festwochenende erworben werden.

In der Arbeitsgruppe ist man sich schon jetzt einig: Die Jubiläumschronik ist eine schöne Möglichkeit, die Erinnerung an Ereignisse der Ortsgeschichte zu bewahren und sie künftigen Generationen zur Verfügung zu stellen.

Auf das Abstimmungstool gelangen Sie über <https://www.kjp-umfrage.de/umfrage-1>

Wir zählen auf Ihre Beteiligung und sind schon gespannt auf das Ergebnis. Selbiges werden wir nach Aus-

wertung der Abstimmung auf den städtischen Kanälen bekanntgeben.

Das Projekt wird gefördert durch den Deutschen Kinderhilfswerk e. V. aus dem Themenfonds Kinderkultur.

## 60 gemeinsame Ehejahre mit vielen schönen Erinnerungen

### Bürgermeister sprach Glückwünsche zur Diamantenen Hochzeit aus

Christina und Lutz Helfricht freuen sich schon auf den Frühling. Dann fahren sie wieder häufiger nach Clingen, wo sie ein Wochenendgrundstück besitzen. Es ist beliebter Treffpunkt für die Familie. Aber nicht im Winter – und so feierte das Diamantene Brautpaar Helfricht seinen besonderen Tag lieber in einer hiesigen Lokalität.

merda tätig war.

Nach der Wende gründete Lutz Helfricht mit einem Arbeitskollegen eine Firma für Messtechnik. Nach dem Eintritt in den Ruhestand übergab er die noch vorhandenen Gerätschaften ans Elektromuseum in Erfurt. Seine Arbeit, so erzählte Lutz Helfricht, vermisse er sehr.



Dem Ehepaar Christina und Lutz Helfricht gratulierten zur Diamantenen Hochzeit Landrat Christian Karl (l.) und Bürgermeister Ralf Hauboldt (r.).

## Abstimmen fürs Kinder-Malbuch zum Stadtjubiläum

12 Motive stehen zur Auswahl / Abstimmung läuft bis 22. Februar



Der Förderverein der Stadt- und Kreisbibliothek sowie das Kinder- und Jugendparlament der Stadt Sömmerda (KJP) haben ein gemeinsames Projekt zum 1150-jährigen Jubiläum der Stadt Sömmerda vor. Darüber berichteten wir bereits in

Sie können mitentscheiden, welche Ausmalvorlagen in das Buch aufgenommen werden – 12 werden es insgesamt sein. Und alle zur Wahl stehenden Motive sind natürlich mit Sömmerda verbunden.

Vor kurzem wurde das digitale Abstimmungstool gestartet. Über dieses



der Amtsblatt-Ausgabe vom 24. Dezember vergangenen Jahres.

Das handliche Buch, das entstehen soll, vereint gleich drei wichtige Dinge für Kinder:

- Malen
- Lesen
- Wissensvermittlung.

können von denjenigen, die sich an der Abstimmung beteiligen, bis zu 12 Motive angeklickt werden, die es ins Malbuch schaffen sollen.

Am Ende zählt, welche Motive am meisten geklickt wurden.

Abgestimmt werden kann noch bis einschließlich 22. Februar.

Vor dem großen Familientreffen anlässlich der Diamantenen Hochzeit gratulierten Bürgermeister Ralf Hauboldt und Landrat Christian Karl dem gut gelaunten Paar. Dieses nahm die Glückwünsche und Präsente dankend entgegen. In gemütlicher Runde, zu der auch Tochter Katrin Hoffmann gehörte, kam die Rede auf so manche Episode, die Christina und Lutz Helfricht in ihren 60 gemeinsamen Ehejahren erlebten.

Und so erzählten beide vom ersten Kennenlernen beim Abi-Ball des Gymnasiums in Greußen, vom Umzug als Ehepaar nach Sömmerda und vom Einzug in ihre jetzige Wohnung in der Kreisstadt. Dazwischen die Jahre, in denen Christina Helfricht als Krankenschwester in Sömmerda arbeitete, ihr Mann nach der Ausbildung im Funkwerk Erfurt als Lehrausbilder sowie später im Büromaschinenwerk in Söm-

merda tätig war. Ein Arbeitszimmer zu Hause hat er nach wie vor. Dort stehen auch ein Laufband sowie ein Hometrainer. Beides nutzt der der Senior mit seinen 82 Jahren regelmäßig.

Ehefrau Christina Helfricht, 78 Jahre, trifft sich noch gern und regelmäßig mit ehemaligen Arbeitskolleginnen. Und sobald es wärmer wird und die Sonne noch höher steigt, ist Clingen mit dem Wochenendgrundstück wieder ihr gemeinsames Ziel.

Früher auch als Nutzgarten bearbeitet, ist es heute ein Ort der Erholung – aufgelockert unter anderen mit einigen pflegeleichten Blumenanpflanzungen.

Hier lässt es sich für Christina und Lutz Helfricht gut aushalten – jetzt, da die Zeit der großen Reisen vorbei ist. An die 17 Länder, so zählten beide zusammen, haben sie auf ihren

früheren Reisen gesehen. Unvergesslich für das Ehepaar dabei auch der Urlaub, bei dem es mit dem Trabant in die damalige Sowjetunion Richtung Kaukasus ging. Nun genießen sie ausgiebig die Zeit

mit der Familie, mit den drei Enkeln und fünf Urenkeln – idealerweise bei schönstem Wetter auf dem Grundstück in Clingen. „Wenn wir dort sind, sind wir selten allein“, so Christina und Lutz Helfrich mit einem Schmunzeln.

## Demnächst wieder Strom tanken am Busbahnhof

### Neuer Betreiber für E-Ladestation sucht weitere Standorte in der Kreisstadt

Die Stadtwerke Ilmenau Energieservice GmbH trifft gegenwärtig die notwendigen Vorbereitungen, um im März eine neue Schnellladestation für E-Autos mit zwei Ladepunkten auf der Parkfläche am Sömmerdaer Busbahnhof in Betrieb zu nehmen. Die gegenwärtig dort noch vorhandene, aber seit längerem nicht mehr funktionierende Ladestation wird dann abgebaut und durch eine neue ersetzt.

Die „alte“ Ladestation war im Jahr 2019 durch die Sömmerdaer Energieversorgung (SEV) GmbH, einem Unternehmen mit mehrheitlicher Beteiligung der Stadt, errichtet worden. Die SEV selbst wird in der Kreisstadt nicht mehr als Betreiber für E-Ladestationen auftreten. Das hat zum einen mit neuen Gesetzlichkeiten zu tun, die es Unternehmen untersagen, Errichter einer Ladeinfrastruktur und Netzbetreiber in einem zu sein. Zum anderen fokussiert sich die SEV auf ihre Pflichtaufgaben, so Geschäftsführer Uwe Kreitel.



Die noch vorhandene E-Schnellladestation auf dem Parkplatz am Busbahnhof in Sömmerda funktioniert bereits seit einiger Zeit nicht mehr. Ein neuer Betreiber will sie ersetzen.

In diesem Bereich steht die SEV unter anderem im Zuge der Kommunalen Wärmeplanung der Stadt Sömmerda sowie der notwendigen Umstellung auf grüne Fernwärme – also weg von

fossilen Energieträgern – vor nicht unerheblichen Herausforderungen. „Eine Investition in Ladeinfrastruktur bzw. die Gründung eines Unternehmens, um Errichtung und Betreibung von Ladesäulen sauber zu trennen, ist aufgrund der Aufgaben, die vor uns liegen, keine Option“, unterstreicht der SEV-Geschäftsführer. Gleichwohl sei es wichtig, dass es in einer Stadt wie Sömmerda eine gut ausgebaute öffentliche Ladeinfrastruktur gibt.

In der Stadtwerke Ilmenau GmbH bzw. deren Tochterunternehmen Stadtwerke Ilmenau Energieservice GmbH fand die SEV einen Ansprechpartner, der eine gut ausgebaute Ladeinfrastruktur in Sömmerda errichten möchte. Start soll mit besagter neuer Schnellladesäule am Parkplatz Busbahnhof sein. Zudem sei man im Gespräch mit der Stadtverwaltung, welche Möglichkeiten im Stadtgebiet noch bestehen, um auf öffentlichen Flächen weitere Ladesäulen zu errichten, so Kerstin Grunewald, Geschäftsführerin der Stadtwerke Ilmenau und Stadtwerke Ilmenau Energieservice.

Thema ist dabei natürlich auch der Parkplatz hinter dem Rathaus. Hier wurde im Jahr 2019 durch die SEV eine Ladestation für Elektrofahrzeuge errichtet. Mit Beginn der Rathaussanierung im Januar 2022 musste die Ladesäule weichen. Prämissen des Ilmenauer Unternehmens ist es, zuerst die Ladepunkte, die bereits vorhanden waren, aber momentan nicht mehr zur Verfügung stehen, wieder an den Start zu bringen.

Gute Voraussetzungen für einen weiteren Ausbau der Ladeinfrastruktur in Sömmerda haben der Parkplatz in der Karl-Marx-Straße sowie Standorte in der Neuen Zeit, sieht Bürgermeister Ralf Hauboldt hier noch Potenzial.

## Stadt Sömmerda und AOK PLUS verlängern Gesundheitspartnerschaft

### Neben Kinderstadt ist Stadtjubiläum weiterer Schwerpunkt der Zusammenarbeit

Die Stadt Sömmerda und die AOK PLUS setzen ihre Gesundheitspartnerschaft fort. Der Vertrag zur Verlängerung der Kooperation wurde jetzt unterzeichnet. Damit bekräftigen die Kommune und die Gesundheitskasse ihren gemeinsamen Anspruch, Gesundheitsförderung und Prävention



dauerhaft in der Stadt zu verankern – insbesondere dort, wo Kinder und Familien unmittelbar erreicht werden können.

Ein Schwerpunkt der Gesundheitspartnerschaft bleibt die Kinderstadt Sömmerda. Das Gemeinschaftsprojekt des ASB Kreisverbands Sömmerda e. V. (ASB) und des Kinder- und Jugendparlaments (KJP) der Stadt Sömmerda wird auch im Sommer 2026 wieder Kindern die Möglichkeit bieten, spielerisch zu lernen, wie eine Stadt funktioniert. In der Kinderstadt gibt es verschiedene Stationen und dazugehörige Berufe, die die Kinder dort ausüben können.

Nach der sehr positiven Resonanz in den Vorjahren geht die Kinderstadt nun in die nächste Runde. Geöffnet ist sie in diesem Jahr vom 16. bis 19.

Juni sowie vom 23. bis 25. Juni. Allein im vergangenen Jahr waren mehr als 720 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 2 bis 7 in der Kinderstadt auf dem Sömmerdaer Bau-spielplatz zu Gast. „Das ist ein starkes Zeichen für das große Interesse und die Bedeutung des Projekts für die Region“, sagt Julia Ansorg, Ansprechpartnerin des KJP bei der Stadtverwaltung.

Die AOK PLUS ist auch in diesem Jahr als Partner vor Ort vertreten und gestaltet Angebote rund um Fitness. „Gesundheit beginnt nicht erst im Erwachsenenalter. In der Kinderstadt können die Schülerinnen und Schüler spielerisch lernen, wie Bewegung und seelisches Wohlbefinden zusammenhängen und was ihnen im Alltag guttut. Genau deshalb engagieren wir uns als AOK PLUS in diesem Projekt: Prävention wirkt am besten, wenn sie früh ansetzt und dort stattfindet, wo Kinder leben und lernen“, sagt Nicole Koch, Leiterin des Regionalcenters der AOK PLUS.

Für die Kinderstadt im Juni können sich insbesondere Grundschulen des Landkreises Sömmerda anmelden. Die entsprechenden Informationen wurden bereits an die Schulen versendet.

Ein neues Projekt der Gesundheitspartnerschaft der Stadt Sömmerda und der AOK PLUS in diesem Jahr ist die Unterstützung des 1150-jährigen Stadtjubiläums Sömmerdas. Ziel der Kooperation dabei ist die gemeinsame Planung, Organisation



Partner bei der Zusammenarbeit im Gesundheitsbereich v. l.: Julia Ansorg, Ansprechpartnerin KJP bei der Stadtverwaltung, Chris Roßmeyer (Key Account Managerin AOK plus), Nicole Koch (Leiterin Regionalcenter AOK plus), Bürgermeister Ralf Hauboldt sowie Susann Trautmann (Leiterin Kundencenter-Standort Sömmerda).



und Umsetzung von Präventionsangeboten für Bürgerinnen und Bürger der Stadt Sömmerda. Die Angebote sollen einen Beitrag zur Gesundheitsförderung leisten und im Rahmen der Festwoche im Mai 2026, insbesondere zum Festwochenende vom 22. bis 24. Mai öffentlich zugänglich gemacht werden.

Er freue sich, so Sömmerdas Bürgermeister Ralf Hauboldt, dass die AOK PLUS nicht nur an die im vergangenen Jahr sehr gut gelaufene Gesundheitspartnerschaft für die Kinderstadt anknüpft, sondern ihr Engagement 2026 auch aufs Stadtjubiläum ausweitet.

merda auch für ein kleineres Haus entschieden.

Eine ihrerseits wichtige Feststellung: „Wir leuchten noch nicht genug“. Die sehr guten fachlichen Voraussetzungen im Haus müssten noch mehr als bisher nach außen getragen werden.

Den Vorschlag von Ralf Hauboldt, sich als Geschäftsführerin des KMK-Klinikums sowie den Stand des Neubauprojektes in einer Stadtratssitzung nach der Sommerpause vorzustellen, nahm Dagmar Ebbecke gern an.

## Neue Geschäftsführerin des Krankenhauses auf Vorstellungsrunde

**Im Gespräch mit Bürgermeister auch zu Fortschritt am Neubau und einem Angebot ausgetauscht**

Dagmar Ebbecke ist noch dabei, wichtige Institutionen und Partner der KMG-Klinik in Sömmerda kennenzulernen. Dazu gehört auch die Stadtverwaltung mit Bürgermeister

zufahrten, erweiterte Parkflächen sowie eine großzügige Cafeteria.

Das Projekt liege gut in der Zeit, Anfang Januar 2027 sei die Eröffnung geplant, ordnete die Geschäftsführerin das Geschehen rund um den Neubau ein. Der Bürgermeister betonte, dass das Krankenhaus für Sömmerda als Mittelzentrum existenziell sei und dass mit Fertigstellung des Neubaus viele von den damit gegebenen neuen Möglichkeiten partizipieren würden. Das sei gut und richtig so.

In der Verwaltung und seiner Person als Bürgermeister habe das Krankenhaus einen Partner vor Ort, der das Klinikum nach seinen Möglichkeiten unterstütze. Besonders auch dann, wenn die Klinik möglicherweise doch noch eine Lösung

finden würde, wieder eine Kinder- und Geburtsstation in ihrem Haus zu etablieren. Die Schließung dieser Station Mitte 2023 sei immer noch ein wunder Punkt und stoße bei vielen Leuten in Sömmerda und der Region nach wie vor auf Unverständnis.

Weitere Gesprächspunkte beim Termin mit Bürgermeister Hauboldt waren beispielsweise die Herausforderungen und Änderungen, vor denen die KMG-Klinik mit der bundesweiten Krankenhausreform steht, sowie die Einschätzung der Geschäftsführerin nach ihren ersten Wochen im neuen Amt.

Das Team ist sehr offen, ihr selbst der direkte Kontakt zu den Mitarbeitenden wichtig, so Dagmar Ebbecke. Deshalb habe sie sich mit der KMG-Klinik Söm-



*Bürgermeister Ralf Hauboldt überreichte Dagmar Ebbecke bei ihrem Besuch im Rathaus auch den diesjährigen von der Stadt herausgegebenen Sömmerda-Kalender.*

Ralf Hauboldt an der Spitze. Zu einem Treffen mit ihm kam es Ende Januar im Rathaus.

In einem von beiden Seiten sehr offen und intensiv geführtem Gespräch sprachen die seit Januar dieses Jahres als neue Geschäftsführerin des Klinik-Standortes Sömmerda tätige Dagmar Ebbecke und der Bürgermeister verschiedene Themen an.

Eines davon war der aktuelle Stand beim Klinik-Neubau in Sömmerda. In dem großen mehrgeschossigen Gebäude entstehen unter anderem eine moderne Intensivpflegestation, eine zusätzliche Pflegestation, ein barrierearmer Haupteingang, bedarfsgerechte Klinik- und Wirtschafts-

## Internationales Team unterrichtet Schüler der Musikschule

**Vielfalt der Kulturen bereichert auch Angebote der städtischen Einrichtung**

Musik verbindet Menschen über Nationen hinweg. Auch das ist ein Grund dafür, dass das Team der Stadt- und Kreismusikschule „Wilhelm Buchbinder“ international so breit aufgestellt ist. Musikerinnen und Musiker aus verschiedenen Ländern unterrichten hier Junge und Erwachsene bei einem breit gefächerten Angebot an musikalischen Möglichkeiten.

### Eigene Persönlichkeit einbringen

Aktuell gehören dem Team der Musikschullehrerinnen und -lehrer neben Musikpädagogen deutscher Nationalität ebenso solche aus der Ukraine, aus Russland, Georgien, Argentinien, Brasilien, Portugal und Griechenland an. Eine schöne bunte Mischung, bei der jede und jeder einzelne seine Persönlichkeit und natürlich auch etwas aus ihrem bzw. seinem Mutterland mit in seine Tätigkeit an der Musikschule einbringt.

Wie beispielsweise Max Vladimir Balanowsky. Der gebürtige Argentinier, der auch die italienische Staatsbürgerschaft besitzt, lebt seit 13 Jahren in Deutschland. Sein Studium der klassischen Gitarre absolvierte er in Argentinien, Darmstadt und Salzburg. An der Musikschule unterrichtet er das Fach klassische Gitarre nicht nur im Einzelunterricht, sondern ist zugleich auch Leiter des Gitarrenensembles. Mit letzterem hat er am 27. Mai den nächsten öffentlichen Auftritt.

**Musik als Ausdruck einer Nation**  
Dass zur musikalischen Stückauswahl

auch bereits der eine und andere Tango gehörte, ist bei einem Argentinier wohl selbstredend. Andersherum beeindruckt Max Vladimir Balanowsky, welch' großer Wert hier vor allem auch auf klassische Musik gelegt wird.

„Musik ist ein Weg zu zeigen, was Menschen, was eine Nation ausmacht. Und ich freue mich sehr, dass über die Musik hinaus von meinen Musikschülerinnen und -schülern durch ihre Fragen auch immer wieder Interesse an meiner Heimat deutlich wird“, so Max Vladimir Balanowsky.

Doch nicht nur in der Interaktion mit den Musikschülern erlebt der Argentinier echtes Interesse an seiner Person und seinem Heimatland. Auch im vielköpfigen Team der Lehrerinnen und Lehrer sowie der Musikschulleiterin Susanne Kaselow und deren Stellvertreterin Yvonne Schwarz dre-



*Max Vladimir Balanowsky bei der Unterrichtsstunde mit einer Musikschülerin.*

hen sich Gespräche in Pausen etc. nicht selten auch um das, was die Menschen aus den verschiedenen Nationalitäten geprägt hat, wie sie ihre Kindheit und Jugend in ihren Heimatländern verbracht haben und wie

sich ihr Leben hier gestaltet.

### Miteinander geprägt von Offenheit

Das Miteinander ist geprägt von Offenheit und einer gesunden Portion Neugier. „Jeder bringt die Erfahrungen aus seiner eigenen Kultur mit ein und das macht die Arbeit in und mit diesem Team so interessant und vielfältig“, resümieren die Musikschulleiterin und ihre Stellvertreterin. Was beide, ebenso wie das Team, schon oft erlebt haben: Egal, welche Sprache jemand spricht – bei der Musik trifft man sich immer.

Max Vladimi Balanowsky schätzt seinerseits die sehr gute Atmosphäre

an der Einrichtung sowie das Team in seiner Einheit. Ebenso viel wert sind ihm die gute Unterstützung sowohl durch die Leitung der Musikschule als auch durch die Eltern seiner Musikschülerinnen und Musikschüler.

### Unterstützung aus dem Haus

Diese Unterstützung schließt auch so manchen wertvollen Hinweis etwa beim Ausfüllen amtlicher Papiere mit ein. Denn – so die Erfahrung von Susanne Kaselow und Yvonne Schwarz – für nicht jede Begrifflichkeit im Deutschen, insbesondere auch in der deutschen Amtssprache, gibt es ein Äquivalent etwa im Portugiesischen, Griechischen oder Georgischen.

den, um die Durchführung des Konzerts abzusichern.

Für das leibliche Wohl sorgt der

Förderverein der Musikschule. Ein Angebot aus warmen und kalten Getränken und Speisen steht in den Pausen zur Verfügung.

## Wohnzimmerkonzert in außergewöhnlicher Industriekulisse

**Sömmeraer Energieversorgung und Musikschule starten Neu-Auflage nach gelungener Premiere**



Eine besondere Atmosphäre bot die Premiere des Wohnzimmerkonzerts für Publikum sowie Musikerinnen und Musiker. Damals war die Turbinenhalle im Heizkraftwerk der SEV dafür hergerichtet worden.  
Foto: Dirk Wächter

Am 20. März 2026 lädt die Sömmerdaer Energieversorgung GmbH (SEV) gemeinsam mit der Stadt- und Kreis Musikschule Sömmerda zu einem besonderen Wohnzimmerkonzert ein.

Veranstaltungsort ist das Heizkraftwerk Sömmerda – genauer gesagt die aktuell nicht genutzte Wasseraufbereitungshalle, die für diesen Anlass zur Konzertlocation wird.

Musikalisch präsentieren sich die Big Band „Big Jambory“ sowie „The Jam-Bees“ der Musikschule mit einem abwechslungsreichen Programm aus Pop, Jazz und Latin. Die Leitung der Big Bands liegt bei Carsten Tupaika.

Bereits 2018 fand ein erfolgreiches Pilotprojekt in der Turbinenhalle des

Kraftwerks statt. Nach einer längeren Pause wird dieses besondere Konzertformat nun wieder aufgegriffen und fortgeführt.

Der Einlass beginnt um 16:30 Uhr. Um 17:00 Uhr wird für interessierte Gäste eine Führung durch das Kraftwerk angeboten. Das Konzert selbst startet um 18:00 Uhr.

Da die Platzkapazität begrenzt ist, wird um Platzreservierung gebeten unter Tel.: 03634 371192

Der Eintritt ist frei, es wird jedoch um eine Spende gebeten.

Hintergrund ist die dringend benötigte Anschaffung einer weiteren Lautsprecherbox für die Big Band. Eine erste Box konnte bereits über die Stadtverwaltung bereitgestellt wer-

den, um die Durchführung des Konzerts abzusichern.

Am 5. März 2026 findet in der Unstruthalle Sömmerda von 10:00 bis 16:00 Uhr die Praktikums- und Ausbildungsbörse statt – eine Plattform, die Betriebe und junge Menschen direkt miteinander ins Gespräch bringt.

Mit 63 angemeldeten Unternehmen bietet die Börse erneut ein breites Spektrum an Berufsfeldern: Von Produktion & Fertigung, IT & Computer, Bau, Architektur & Vermessung über Verkehr & Logistik, Metall & Maschinenbau bis hin zu Wirtschaft & Verwaltung, Gesundheit, Soziales & Pädagogik und Handwerk ist nahezu jede Branche vertreten.

Auch die Stadtverwaltung Sömmerda präsentiert sich zum wiederholten Mal bei der Börse. An ihrem Stand wird über die Möglichkeiten informiert, die die Stadtverwaltung für Praktikum und Ausbildung bietet.

Neben Praktikums- und Ausbildungsplätzen informieren zahlreiche Firmen auch über Möglichkeiten eines dualen Studiums, etwa in den

Bereichen Baumanagement, Wirtschaftsinformatik oder Pflege.

Die Veranstaltung richtet sich gezielt an Schülerinnen und Schüler, die konkret nach einem Praktikums- oder Ausbildungsplatz suchen.

Auch Schulen, die den „Praxistag“ als festen Bestandteil ihres Unterrichts anbieten, finden hier passende Partnerunternehmen.

## Praktikums- und Ausbildungsbörse 2026

**Plattform bringt Firmen und junge Leute miteinander ins Gespräch / Auch Stadtverwaltung Sömmerda mit Stand vertreten**

Der Landkreis Sömmerda unterstützt auch 2026 wieder Unternehmen aus der Region bei der aktiven Suche nach engagierten Nachwuchskräften.

Unterstützt wird die Börse vom Arbeitskreis SCHULEWIRTSCHAFT im Landkreis Sömmerda – diesem gehört auch die Stadtverwaltung an – und der Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG Thüringen).

Der Landkreis und seine Partner freuen sich darauf, an die erfolgreiche Entwicklung der vergangenen Jahre anzuknüpfen und jungen Menschen erneut wertvolle Perspektiven für ihre berufliche Zukunft zu eröffnen.

Informationen zu den teilnehmenden Unternehmen und Angeboten zu einzelnen Praktikums- und Ausbildungsmöglichkeiten gibt es auf der

Eine gemeinsame Veranstaltung mit den Akteuren des  
Arbeitskreises SCHULEWIRTSCHAFT im Landkreis Sömmerda

## Praktikums- und Ausbildungsbörse im Landkreis Sömmerda

**5. März 2026 | 10 – 14 Uhr**  
**Unstruthalle Sömmerda**  
 Kostenfreie Teilnahme

Hier findest Du die Übersicht  
der Unternehmen und Berufe:

Website des Landkreises Sömmerda  
<https://www.lra-soemmerda.de/Seiten/Praktikums-und-Ausbildungsbörse.aspx>.

Fragen rund um das Veranstaltungsformat beantwortet die Wirtschaftsförderung des Landratsamtes:

Hannah Liese  
Telefon: 03634 354-408

E-Mail: [wifoe@lra-soemmerda.de](mailto:wifoe@lra-soemmerda.de)



## Stadt- und Kreisbibliothek Sömmerda

### Übersicht zu den Neuzugängen

#### Romane und Erzählungen

R 11  
SenLinYu:  
Alchemised: Roman  
Helena Marino ist die letzte Überlebende des Widerstands, vergessen in Gefangenschaft ...  
IK: Fantasy

R 11  
Gilbert, Eizabeth:  
All the Way to the River: deutschsprachige Ausgabe  
Im Jahr 2000 lernt Elizabeth Rayya kennen. Erst sind sie Freundinnen, dann Seelenverwandte. Die beiden werden ein Paar, leben ihre einzigartige Liebe ...  
IK: Frauen

R 11  
Kron, Norbert:  
Manchmal ist es sogar lustig: meine Mutter, ihr langes Leben und ich  
Der Leser ahnt: Leicht war dieses Mutter-Sohn-Verhältnis noch nie. Mit dem Älterwerden der Mutter wird es nicht eben leichter ...  
IK: Lebenserfahrungen

R 11  
Roberts, Nora:  
Jenseits des Horizonts: Roman  
Sloan Cooper ist klinisch tot, als sie in letzter Minute zurück ins Leben geholt wird. Aus dem Krankenhaus entlassen, zieht sie zurück in ihre Heimat am Mirror Lake. In den atemberaubenden Bergen Marylands findet sie Frieden – und lernt Nash kennen, der in der Natur seinem alten Großstadt-Leben entkommen möchte ...  
IK: Thriller

R 11  
Sandmann, Elisabeth:  
Wir dachten, das Leben kommt noch: Roman  
Pat bekommt überraschend einen Anruf der BBC-Moderatorin Gwen, die sich für ihre Vergangenheit interessiert. Aber will sie darüber überhaupt reden? ...  
IK: Familienchronik

R 11  
Hazelwood, Ali:  
The Love Hypothesis: die theoretische Unwahrscheinlichkeit von Liebe  
Biologie-Doktorandin Olive glaubt an Wissenschaft – nicht an etwas Unkontrollierbares wie die Liebe. Doch dann ist sie gezwungen, eine Beziehung vorzutauschen, und küsst in ihrer Not den Erstbesten ...  
IK: Liebe

R 11  
Caine, Michael:  
Deadly Game - die Abrechnung: Thriller  
Auf einer Müllkippe in Ostlondon wird eine Metallkiste mit radioaktivem Material gefunden. Aber die sofort herbeigerufene Polizei kommt zu spät: Bevor die Beamten eintreffen, wird die Kiste bei einem brutalen Überfall geraubt ...  
IK: Thriller

R 11  
Moriarty, Liane:  
Vorsehung: Roman  
Es ist ein ganz gewöhnlicher Flug nach Sydney – bis kurz vor der Landung eine alte Lady von ihrem Platz aufsteht. Langsam geht sie durch die Reihen, bleibt bei jedem einzelnen Passagier stehen und sagt schreckliche Dinge ...

#### Sach- und Fachliteratur

F 123  
Lelord, Francois:  
Bin ich zu nett?: ein Glücksratgeber für freundliche Menschen in einer unfreundlichen Welt  
In einer nicht immer wohlwollenden Welt wird übergroße Freundlichkeit manchmal ausgenutzt. Man kann jedoch lernen, sich als netter Mensch zu behaupten ...

O 613  
Riedl, Matthias:  
Das Psyche-Darm-Paradox: was Depression, Ängste und ADHS mit dem Darm zu tun haben - und wie die rich-

tige Ernährung uns wirksam schützt  
Angst auf dem Teller, Depression auf der Gabel? Was wie ein Albtraum klingt, ist bittere Realität: Falsche einseitige Ernährung erhöht das Risiko für Depressionen, Angststörungen und ADHS dramatisch ...

X 313  
Landel, Olga:  
Nähen für Booklover: DIY Must-Haves für gemütliche Lesemomente  
Nähen für Bücherwürmer – 13 kreative DIY-Ideen für Bücherwürmer! Du liebst Bücher und suchst nach kreativen Nähprojekten, die dein Lesevergnügen noch schöner machen? Dann ist dieses Buch genau das Richtige für dich! ...

X 219  
Berger, Marc:  
Easy Meal Prep: 60 schnelle und gesunde Rezepte für jeden Tag  
Jeden Tag schnell und gesund essen? Mit Meal Prep geht das ganz einfach! ...

K 911 Ono, K.  
Sheff, David:  
Yoko: die Biografie  
Yoko Onos (geb. 1933) Leben ist eine erstaunliche Reise. Es spannt den Bogen von ihrer Geburt als Tochter wohlhabender Eltern im Tokio der Vorkriegszeit über ihre erschütternden Erfahrungen als Kind während des 2. Weltkriegs bis hin zu ihrer Ankunft in der Avantgarde-Kunstszene in London, Tokio und New York ...

L 024  
Kienlin, Sabine von:  
Destination Dupes Europa: 57 überraschende Alternativen für die beliebtesten Reiseziele

Entfliehen Sie dem Massentourismus und entdecken Sie Europa neu! ...

W 351  
Löckenhoff, Ursula:  
Tierschutzhund Lieblingshund: einschätzen, eingewöhnen, erziehen - vom ersten Kennenlernen bis zur engen Bindung  
Wer einen Tierschutzhund adoptieren möchte, hat oftmals viele Fragen. Wie erkenne ich einen seriösen Tierschutzverein? Was ist wichtig, wenn der Hund einzieht? Welche Probleme können auftreten? Dieses Buch gibt Antworten und ist sowohl für Neulinge als auch für erfahrene Hundehaltende gleichermaßen informativ ...

O 614  
Grönemeyer, Dietrich:  
Natürlich altern!: fit bis 100 mit der Grönemeyer-Formel  
Für den renommierten Arzt und Prof. Dietrich Grönemeyer bedeutet das Streben nach einem langen Leben nicht Anti Aging mit Medikamenten oder Nahrungsergänzungsmitteln, sondern: ein natürliches Altern mit einem bewussten Lebensstil, mit angemessener Bewegung, gesundem Essen, guten sozialen Kontakten und einer aktiven Geisteshaltung, die immer neugierig bleibt.

Textauszüge: Verlage

**i** Stadt- und Kreisbibliothek Sömmerda  
Weißenseer Str. 15  
Tel.: 04634 6212 18  
E-Mail: [bibliothek@dreysehaus.de](mailto:bibliothek@dreysehaus.de)

## AugenBlicke: Mit der Kamera zu den wahren Wundern der Erde – und zu mir selbst

27.03.2026 / 19:30 Uhr / Saal der Bibliothek



Der Bildband AugenBlicke zeigt die Welt durch die Linse des Fotografen Dennis Schmelz. Der Wahlthüringer hat bereits über 80 Länder bereist und dabei atemberaubende Landschaften, pulsierende Kulturen und magische Lichtstimmungen in einzigartigen Momentaufnahmen festgehalten.

In seinem Ende 2025 erschienenen Bildband nimmt Dennis Schmelz die Leserinnen und Leser jedoch nicht nur mit zu den beeindruckendsten Orten der Welt, sondern gewährt auch Einblicke in seine persönliche, innere Reise – die Suche nach sich selbst.

Im Rahmen der Veranstaltung liest seine Mit-Autorin Franziska Waldner ausgewählte Passagen aus dem Bildband und gibt Einblicke in die Entstehung des Buches.

Eintritt: 8 Euro

Karten erhältlich in der Bibliothek im Dreyse-Haus

Eine Veranstaltung des Fördervereins der Stadt- & Kreisbibliothek e.V. dank der Sparkassenstiftung Mittelthüringen

## Lesen verbindet: Suche nach Paten für neue Bücher

Wir möchten Ihnen auch weiterhin ein vielseitiges und aktuelles Medienangebot bereitstellen. Dafür brauchen wir Ihre Hilfe.

Noch bis Ende Februar findet durch den Förderverein der Stadt- und Kreisbibliothek Sömmerda e.V. in der Bibliothek eine besondere Spendenaktion statt, bei der Sie uns unterstützen können, indem Sie Buchpatin oder Buchpate werden.

Dazu finden Sie hier bei uns verschiedene Vorschläge für Neuzugänge an einer Wäscheleine im Thekenbereich. Haben Sie sich für einen dieser Vor-

schläge entschieden, lösen Sie den entsprechenden Zettel von der Leine und geben ihn an der Ausleihtheke ab.

Sobald Sie das Buch bei uns bezahlt haben, besprechen wir alle weiteren Schritte: Möchten Sie im Buch als SpenderIn erwähnt werden? Benötigen Sie als SpenderIn eine Spendenquittung? Möchten Sie das gespendete Buch nach seiner technischen Bearbeitung vielleicht vor allen anderen lesen?

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung & freuen uns auf Ihren Besuch.

**LESEN VERBINDET**  
Ihre Patenschaft für Bücher



**Werden Sie Buchpate!**

-  Wir benötigen Ihre Unterstützung und bitten um Spenden
-  Buchwünsche finden Sie an der Wäscheleine
-  Februar 2026

Alle weiteren Informationen erhalten Sie an der Ausleihtheke.  
Sprechen Sie uns an!

**VIELEN DANK**

Förderverein der Stadt- & Kreisbibliothek Sömmerda e.V.

## Stadtwerke Sömmerda

Extra Angebot zum Frauentag

**SCHWIMMHALLE SÖMMERDA**




08.03.2026 · 10 - 16 Uhr  
**FRAUENTAGS SPEZIAL**

**BEAUTY-TAG**  
mit Gesichtsmasken, ausschließlich süßen Aufgüssen und frischem Obst mit einem „Blind-Date-Gerüche raten“ zum Aufguss.

Schwimmbhalle Sömmerda · Weißenseer Str. 41 · Sömmerda

## Tipp der Redaktion

Anzeigen schalten im Amtsblatt der Stadt Sömmerda

**Hier könnte Ihre Anzeige stehen!**

Sie suchen neue Mitarbeiter, möchten über Sonderaktionen in Ihrem Geschäft informieren, Glückwünsche aussprechen oder ähnliches: Dann schalten Sie doch eine Anzeige im Amtsblatt der Stadt Sömmerda.

Weitere Informationen unter:  
[www.soemmerda.de/Stadt/Amtsblatt](http://www.soemmerda.de/Stadt/Amtsblatt)  
oder  
Pressestelle Stadtverwaltung Sömmerda  
Tel. 03634 350 130 o. 131



## Rathausschlüssel in Narrenhand

### Übergabe an den FCO erfolgte nicht ohne närrischen Schlagabtausch

Traditionell startet die Hoch-Zeit des Faschings in Orlishausen mit der Schlüsselübergabe durch den Faschingsclub Orlishausen auf dem Schenkplatz.

Dort hatten sich Ende Januar unter den Augen des närrischen Publikums das Präsidium des Faschingsclubs Orlishausen, Elferrat und Orlschte Garde sowie Ortsteilbürgermeisterin Heike Streckhardt und Bürgermeister Ralf Hauboldt aufgestellt.

Auch in der 67. Faschingssaison des FCO gab es vor der Schlüssel- und damit der Regierungsübergabe an den FCO den gewohnten närrischen Schlagabtausch in Form von Büttenreden zwischen dem Bürgermeister, FCO-Präsident Jens Naumann sowie der Ortsteilbürgermeisterin.

Thematisiert wurden in den Reden unter anderem die momentane Situation im Kultur- und Sportzentrum in Frohndorf, das Jubiläum 1150 Jahre

Frohndorf, die finanzielle Situation in der Stadtkasse, die laufenden Baumaßnahmen im Bereich der Abwasserentsorgung im Ortsteil, der Winterdienst durch den Bauhof, Glasfaserausbau, Windkraft-Ausbau und Photovoltaik-Anlagen.

Im Anschluss an Reden und Schlüsselübergabe wurden – auch das ist traditionell – die FCO-Fahne gehisst, der närrische Eid gesprochen und die Faschings-Hochsaison offiziell eröffnet (Fotos: Verein). In dieser bestritten die etwa 100 Mitglieder des FCO insgesamt fünf Veranstaltungen und waren bei den Umzügen in Kölleda und Vogelsberg dabei. Rund 1000 Gäste wollten das Faschingsprogramm des FCO sehen und standen dafür Schlange beim Kartenverkauf.

Im November startet der FCO in seine 77. Faschingssaison. Man darf jetzt schon gespannt sein, was sich die Narren dafür ausdenken!



## Wirtschaft, Arbeit, Umwelt

### Mit Schaufenster auch in der Innenstadt sichtbar

#### „Wunschliste“ fährt zweigleisig: Produktion im Industriegebiet und Show-Room im Stadtzentrum

Mit einer von ihrer Größe her nicht zu übersehenden Grünpflanze beraten Bürgermeister Ralf Hauboldt und Lena Kob, Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung, von der Stadtverwaltung Ende Januar die Räumlichkeiten der „Wunschliste“ in der Langen Straße.

Zum einen, um zur Eröffnung dieser als Show-Room und Büro fungierenden Örtlichkeit zu gratulieren. Zum anderen um zu erfahren, wie sich das Konzept des Ein-Mann-Unternehmens von Mirko Fuhrmann mit der Erweiterung hinein in den Innenstadtbereich in der kurzen Zeit bis jetzt bewährt hat.

„Es funktioniert genau so, wie wir uns das gedacht haben“, zieht

Mirko Fuhrmann ein erstes Resümee. Leute würden interessiert vor dem Schaufenster stehenbleiben und über den angezeigten Kontakt würde es vermehrt Anfragen potenzieller Kun-

den an Mirko Fuhrmann geben.

Dieser fertigt in seiner Werkstatt in der Rheinmetallstraße individuelle Massivholz-Möbel sowie Holzunikate wie beispielsweise Dekoartikel. Beratung und Planung können mit der Eröffnung der Räumlichkeiten in der Langen Straße nun dort in aller



Mirko Fuhrmann (l.) präsentiert im Show-Room seines Unternehmens „Wunschliste“ auch Dekoartikel, die er selbst herstellt. Bürgermeister Ralf Hauboldt und Lena Kob statteten ihm einen Besuch ab und gratulierten zur Eröffnung.

Ruhe erfolgen. Zudem wird im neuen Show-Room ein Ausschnitt aus der Produktvielfalt der „Wunschliste“ präsentiert. „Die Leute müssen nun nicht mehr bis raus in die Rheinme-



tallstraße laufen und wir haben jetzt bessere räumliche Möglichkeiten, um mit den Kunden alles individuell rund um ihr Anliegen zu klären“, fasst Mirko Fuhrmann zusammen.

Bürgermeister Hauboldt und Lena Kob gaben ihrer Freude darüber Ausdruck, dass ein zuletzt wegen anstehenden Sanierungsarbeiten ungenutzter Geschäftsraum in der Innenstadt nun wieder genutzt wird und damit gleichzeitig das Stadtzentrum belebt. Eine bunte und vielfältige Innenstadt sei wichtig und unterstreiche die Attraktivität einer Stadt zusätzlich.

Ein besonderer Schwerpunkt des Austauschs lag auf der Beteiligung der „Wunschliste“ an den Praxistagen. Aus den Schulen, die sich daran beteiligen, erhalten Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 9 die Mög-

lichkeit, ein Schuljahr lang jeden Donnerstag in einem von ihnen gewählten Unternehmen praktische Einblicke in den Arbeitsalltag zu gewinnen. Bislang haben bereits zwei Schülerinnen diese Chance in der „Wunschliste“ genutzt.

Darüber hinaus berichtete Mirko Fuhrmann von seinen Projekten in Weimar, Dresden und Saarbrücken, die ihn mit großer Freude erfüllen. Besonders schätzt er die Möglichkeit, selbstständig zu arbeiten, eigene Ideen umzusetzen und sich kreativ zu verwirklichen.

In dem Gespräch wurden unter anderem auch die jährlichen Aktionstage „Heimat shoppen“ in der Sömmerdaer Innenstadt thematisiert. Eine Initiative, die nun auch die „Wunschliste“ mit der Eröffnung ihres Show-Rooms unterstützen möchte.

geschehen einbringen. In diesem Zusammenhang gab es einen sehr positiven Austausch, auch im Hinblick auf die Zusammenarbeit mit dem Sömmerdaer Handwerker- und Ge-

Darüber hinaus möchte sich Alexandra Lundershausen an der Bildaktion des Innenstadtnetzwerks beteiligen. Das Projekt „Zeitsprünge“



Gratulierten Alexandra Lundershausen (2. v. l.) zum 10-Jährigen: Markus Heyn (IHK/l.), der 1. Beigeordnete Bastian Wulf sowie Lena Kob von der Stadtverwaltung.

werbeverein (HGV). Ist doch Bastian Wulf zugleich auch Vorsitzender des HGV und gratulierte in Personalunion zum Jubiläum.

soll hierfür ein Schaufenster zur Verfügung stellen – ein weiteres Zeichen für ihre Offenheit gegenüber neuen Ideen und Kooperationen.

## Ein Ort mit lokalem Bezug

### Bistro an der Stadtmauer ist im Stadtleben gut verankert

Anlässlich des zehnjährigen Bestehens des Bistros an der Stadtmauer unter Leitung von Alexandra Lundershausen besuchten der 1. Beigeordnete Bastian Wulf, Markus Heyn, Regionalleiter der Industrie- und Handelskammer (IHK) Erfurt sowie Lena Kob, Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung, die Lokalität und deren Betreiberin.

Im Gespräch beim Firmenbesuch ging der Blick unter anderem auch zurück in die Geschichte des Lokals, das im Laufe der Zeit von verschiedenen Besitzern geführt wurde.

Zu ihnen gehörte auch Enrico Weise, der Ehemann von Alexandra Lundershausen. Er lenkte die Geschicke des Lokals bis zu seinem Tod. Danach übernahm seine Ehefrau das Bistro. Ein Schritt, den sie selbst rückblickend als mutigen Sprung „ins kalte Wasser“ beschreibt. Ursprünglich kommt Alexandra Lundershausen aus der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie. Gastronomie war für sie komplettes Neuland. Dennoch entschied sie sich bewusst dafür. Heute ist sie sichtlich stolz auf die Entwicklung des Bistros und auf das, was in den vergangenen zehn Jahren entstanden ist.

Der Name „Bistro an der Stadtmauer“ ist dabei nicht zufällig gewählt, sondern hat einen klaren örtlichen und historischen Bezug: Das Lokal befand sich ursprünglich tatsächlich direkt an der historischen Stadtmauer Sömmerdas. Durch städtebauliche Verän-

derungen und Umbauten „wanderte“ das Bistro im Laufe der Zeit innerhalb der Innenstadt und befindet sich heute am Standort Lange Straße. Der Name blieb – als Erinnerung an den Ursprung und die Geschichte des Lokals.

Heute ist das Bistro ein fester Bestandteil des Sömmerdaer Stadtlebens. Rund 200 Stammgäste, sechs Mitarbeitende und eine sieben Tage die Woche durchgehende Öffnung sprechen für sich.

Das Bistro wird gern als Treffpunkt genutzt. Nach Feierabend kehren hier unter anderem zahlreiche Handwerker verschiedenster Gewerke ein. Mit Humor merkt Alexandra Lundershausen dazu an: „Wenn ich mal einen Handwerker benötige, habe ich alle um mich herum“.

Auch im kulturellen Leben der Stadt ist das Bistro fest verankert. Die Lokalität nimmt bereits zum dritten Mal an der Kultur- und Kneipenmeile teil und freut sich auch diesmal auf das Event – selbst wenn die Meile anlässlich des Stadtjubiläums 1150 Jahre Sömmerda als Abschlussveranstaltung etwas anders gestaltet wird als bisher.

Ein weiteres Beispiel für das Engagement von Alexandra Lundershausen war der Weihnachtshof, den sie im vergangenen Jahr ins Leben gerufen hat. Dieses Konzept möchte sie künftig weiterentwickeln und sich insgesamt noch stärker in das Innenstad-

## Vereine & Verbände

### Generationswechsel im Vorstand der Liga

#### Stellvertretendem Vorsitzenden für langjähriges Engagement gedankt

Bei der jüngsten Versammlung der Liga Sömmerda stand turnusgemäß die Neuwahl des Vorstandes auf der Tagesordnung. Nach zwei Jahren Amtszeit sprachen die Mitglieder dem bisherigen Vorstand erneut ihr Vertrauen aus und wählten den stellvertretenden Vorstand neu.

Auch künftig werden Katrin Bendleb-Herget, DRK-Vorstandsvorsitzende, sowie Karsten Thiersch vom Netzwerk Regenbogen die Geschicke der Liga im Landkreis Sömmerda leiten.

Die Sitzung war vor allem von einem emotionalen Moment geprägt. Jean König, Einrichtungsleiter des Lebenshilfe-Werk Weimar/Apol-da e. V., der sich über mehr als ein Jahrzehnt mit außerordentlichem Herzblut für die Liga eingesetzt hat, scheidet aus dem Vorstand und der Liga aus. Für sein langjähriges Engagement wurde er mit einem Präsent gewürdigt und verabschiedet. Gemeinsam erinnerte man an seine Verlässlichkeit, seine Ideen und die unzähligen Stunden, die er in die Liga investierte. Ganz Abschied nimmt Jean

König jedoch nicht. Er sicherte zu, der Liga auch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, wann immer Unterstützung benötigt wird. Der neu bestätigte Vorstand dankte ihm ausdrücklich für sein Wirken und betonte, wie wertvoll seine Erfahrung auch in Zukunft sein werde.

Mit der Wiederwahl und dem Generationenwechsel blickt die Liga zuversichtlich auf die kommenden Aufgaben. Ziel bleibt es, die erfolgreiche Arbeit fortzuführen, neue Impulse zu setzen und das Netzwerk der Liga im Landkreis weiter zu stärken.



Katrin Bendleb-Herget dankte Jean König für sein langjähriges Engagement. Foto: Liga



i

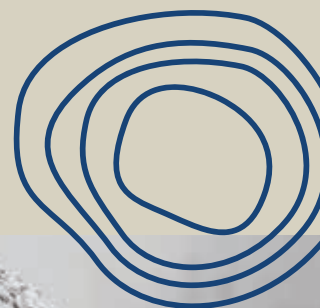


Stadtverwaltung  
Sömmerda //

DIGITALE KANÄLE



# WIR MÖCHTEN NICHT AN IHREN BRÖTCHEN VERDIENEN.



## Brötchentaste



Gültig für folgende Parkplätze:

- Busbahnhof
- Lange Straße
- Kronbiegelplatz
- Collenbuschplatz

**20**  
**MIN. FREI**  
**PARKEN**